






Weiterbildungsinitiative „DIPLOM-BAUPRODUKTEFACHBERATER/IN“

Im **Jänner 2009** startet die **Weiterbildungsinitiative „Diplom-Bauproduktfachberater/in“** des Österreichischen Baustoff Ausbildungszentrums (ba). Mit diesem neuen Weiterbildungsangebot möchte das ba die Mitarbeiter des Baustoff-Fachhandels und der Baumärkte zur Weiterbildung motivieren und dabei unterstützen. Mit dem Diplom soll das **Know-how der Mitarbeiter gefördert** und das **Ansehen des Verkäufers und Beraters** im Baustoff-Fachhandel und in den Baumärkten **gehoben werden**.



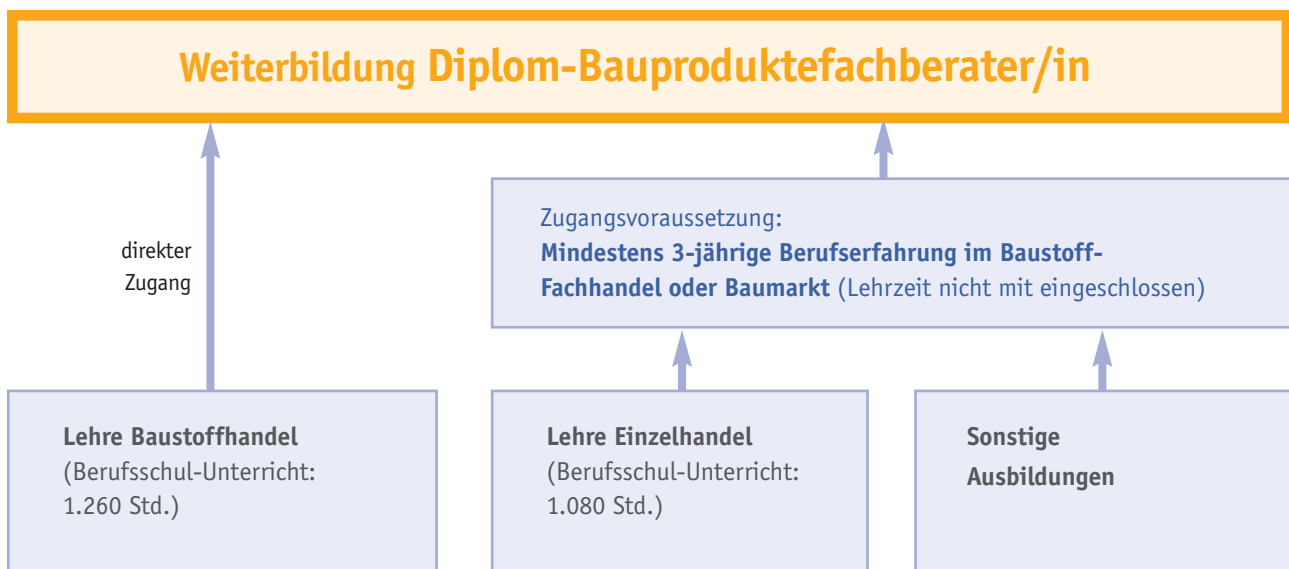
Ziele der Weiterbildung

-  Die Weiterbildung macht den Lehrberuf Bauproduktfachberater/in für Jugendliche interessanter.
-  Engagierte Fachkräfte können durch die Verleihung des Diploms ihre Weiterbildungsaktivitäten sichtbar machen.
-  Die Baustoff-Fachhändler und Baumärkte erhalten qualifizierte motivierte Fachkräfte.



Zugangsvoraussetzungen

Die Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ kann von allen Mitarbeitern absolviert werden, die im Baustoff-Fachhandel oder im Baumarkt tätig sind. Für den Besuch der Weiterbildung gelten folgende Zugangsvoraussetzungen:





Weiterbildungsinitiative „DIPLOM-BAUPRODUKTEFACHBERATER/IN“



Inhalte der Weiterbildung

Die Weiterbildung umfasst folgende **vier Module** sowie eine **Abschlussarbeit**:

Insgesamt müssen für das Diplom 80 Bildungseinheiten absolviert werden. Eine Bildungseinheit entspricht dabei einer Kurseinheit (50 – 60 Minuten).

| Modul | Bildungseinheiten |
|------------------------|-----------------------------|
| Fach-Know-how | 32 |
| Verkaufstechniken | 24 |
| Persönlichkeitsbildung | 16 |
| Betriebswirtschaft | 8 |
| Gesamt | 80 + Abschlussarbeit |



Modul Fach-Know-how

Innerhalb des Moduls Fach-Know-how müssen folgende ba-Seminare absolviert werden:

- ba-Produktschulungen der Industrie** (im Ausmaß von 24 Bildungseinheiten)
- ba-Seminar „**Grundlagen und -begriffe des energiesparenden Bauens für Baustoff-Fachberater/innen**“ (im Ausmaß von 8 Bildungseinheiten)

Nach Rücksprache mit dem ba können im Modul Fach-Know-how auch firmeninterne Seminare angerechnet werden.



Modul Verkaufstechniken

Innerhalb des Moduls Verkaufstechniken können Seminare bzw. Kurse mit folgenden Inhalten absolviert werden:

- | | |
|--|--------------------------------|
| Bedarfsermittlung | Zusatzverkauf |
| Produktpräsentation | Telefonverkauf/Telefontraining |
| Argumentation (zB Preis, Rabatt, Nutzen) | Kundenorientierung |
| Abschlusstechnik | Verkaufspsychologie |
| Einwandbehandlung | Außendienst |
| Reklamationsbehandlung | Verkaufcoaching |
| Mehrpersonenverkauf | |

Für das Diplom werden Seminare bzw. Kurse von **diversen Weiterbildungsanbietern** sowie auch **firmeninterne Weiterbildungen** angerechnet. Zur Orientierung werden vom ba auch Weiterbildungsempfehlungen für das Modul abgegeben.



Modul Persönlichkeitsbildung

Innerhalb des Moduls Persönlichkeitsbildung können Seminare bzw. Kurse mit folgenden Inhalten absolviert werden:

- | | |
|------------------------|--|
| Teamfähigkeit | Zeitmanagement |
| Konfliktlösung | Selbstpräsentation |
| Kommunikationstraining | Konstruktives Feedback |
| Rhetorik | Richtiges Benehmen („Knigge fürs Leben“) |

Für das Diplom werden Seminare bzw. Kurse von **diversen Weiterbildungsanbietern** sowie auch **firmeninterne Weiterbildungen** angerechnet. Zur Orientierung werden vom ba auch Weiterbildungsempfehlungen für das Modul abgegeben.



Weiterbildungsinitiative „DIPLOM-BAUPRODUKTEFACHBERATER/IN“



Modul Betriebswirtschaft

Innerhalb des Moduls Betriebswirtschaft muss das ba-Seminar „**Betriebswirtschaft für Bauproduktfachberater/innen**“ absolviert werden. Nach Rücksprache mit dem ba können im Modul Betriebswirtschaft auch firmeninterne Seminare angerechnet werden.



Abschlussarbeit

Zusätzlich zu den Weiterbildungsaktivitäten müssen die Teilnehmer eine **10-seitige Abschlussarbeit** verfassen und vor einer Kommission **präsentieren**. Das ba gibt mögliche Themen für die Projektarbeit vor, das Thema kann innerhalb der vorgegebenen Themenbereiche (Verkaufstechniken, Fach-Know-how oder Betriebswirtschaft) aber auch frei gewählt werden.

Die Präsentation soll in etwa zehn Minuten dauern. Die Kommission besteht aus zwei Personen aus dem ba-Beirat sowie Unternehmensvertretern.



Weiterbildungspass

Die gesamten Weiterbildungsaktivitäten müssen in einem Weiterbildungspass dokumentiert werden. Der **Weiterbildungspass** steht auf der ba Website als **Excel Dokument** zum Download zur Verfügung. Um das Diplom zu erhalten, muss der ausgefüllte Weiterbildungspass mit einer Kopie aller Kursbestätigungen (Zeugnissen/Zertifikaten) sowie der Abschlussarbeit beim ba eingereicht werden. Das ba überprüft den Weiterbildungspass, die Kursbestätigungen sowie die Abschlussarbeit und vergibt nach der Präsentation der Abschlussarbeit das Diplom.



Diplomvergabe

Die feierliche Diplomvergabe findet im **Anschluss an die Präsentation der Abschlussarbeit** statt. Es werden ein bis zwei Mal im Jahr Termine für die Abschlusspräsentation und die Diplomvergabe angeboten.



Dauer der Weiterbildungen

Die gesamten Weiterbildungsaktivitäten müssen innerhalb von **zweieinhalb Jahren** absolviert werden. Auch die Abschlussarbeit ist in diesem Zeitraum zu verfassen. Als Stichtag gilt das Datum der Anmeldung.



Kosten der Weiterbildung

Für die Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ ist im Zuge der Anmeldung ein Betrag von **50 Euro** zu bezahlen. In diesem Betrag sind die Anmeldegebühr sowie die Gebühr für die Begutachtung der Abschlussarbeit und die Diplomverleihung enthalten. Der Betrag wird bei Abbruch der Weiterbildung nicht rückerstattet.

Hinzu kommen die Kosten für den Besuch der Seminare bzw. Kurse. Die Kosten sind je nach gewähltem Seminaranbieter unterschiedlich, daher kann keine allgemeine Angabe zu der Höhe der Kosten gemacht werden.








Weiterbildungsinitiative „DIPLOM-BAUPRODUKTEFACHBERATER/IN“



Weiterbildungsfahrplan für Ihre Mitarbeiter

-  **Melden Sie sich beim Österreichischen Baustoff-Ausbildungszentrum (ba)** zur Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ an. Nutzen Sie dazu das **Anmeldeformular auf www.baustoff-ausbildung.at** oder wenden Sie sich telefonisch an das ba. Das ba beantwortet gerne Ihre Fragen zur Weiterbildung.
-  **Zahlen Sie den Betrag von 50 Euro an das ba.** Sobald das Geld überwiesen ist, sind Sie für die Weiterbildung angemeldet. Sie erhalten vom ba eine Anmeldebestätigung.
-  **Besuchen Sie die vorgegebenen ba-Seminare** für die **Module Fach-Know-how** und **Betriebswirtschaft**.
-  **Wählen Sie für die Module Verkaufstechniken und Persönlichkeitsbildung** entsprechend der vorgegebenen Inhalte **Seminare bzw. Kurse aus und besuchen Sie diese**. Für beide Module finden Sie Weiterbildungsempfehlungen. Sie können sich für das Diplom auch firmeninterne Schulungen oder Seminare bzw. Kurse von Weiterbildungseinrichtungen Ihrer Wahl anrechnen lassen. Gestalten Sie die Weiterbildung nach Ihren Wünschen und Interessen.
-  **Tragen Sie alle Seminare bzw. Kurse**, die Sie besucht haben, **in den Weiterbildungspass ein**. Bitte **bewahren Sie alle Besuchsbestätigungen** zu den einzelnen Weiterbildungen **auf und legen Sie diese in Kopie dem Weiterbildungspass bei**.
-  Wählen Sie ein Thema für Ihre **Abschlussarbeit** aus und verfassen Sie eine 10-seitige Arbeit.
-  Bitte beachten Sie, dass Sie alle Seminare bzw. Kurse **innerhalb von zweieinhalb Jahren** absolvieren müssen. Auch die Abschlussarbeit ist innerhalb dieses Zeitraumes fertig zu stellen. Als Stichtag gilt das Datum der Anmeldung.
-  **Der erste Termin** für die Präsentation Ihrer Abschlussarbeit und die Diplomvergabe findet am **26. Mai 2011** statt.
-  Senden Sie die Abschlussarbeit **mindestens zehn Wochen vor** der Präsentation mit dem ausgefüllten Weiterbildungspass und einer Kopie aller Kursbestätigungen (Zeugnisse/Zertifikate) an das ba. **Der Abgabetermin für die Präsentation am 26. Mai 2011 ist der 17. März 2011**.
-  Nach Begutachtung Ihrer Abschlussarbeit und des Weiterbildungspasses erhalten Sie **innerhalb von sechs Wochen** nach der Einsendung eine **Rückmeldung** und bei positiver Bewertung eine **Einladung zur Abschlusspräsentation und Diplomverleihung**. Damit sind Sie automatisch zur Abschlusspräsentation und Diplomverleihung angemeldet.
-  Bereiten Sie eine **10-minütige Präsentation** Ihrer Abschlussarbeit vor.
-  **Im Anschluss an Ihre Präsentation erhalten Sie das Diplom und sind „Diplom-Bauproduktfachberater/in“**.

Ausführliche Informationen zur Weiterbildung sowie zur Anmeldung finden Sie auf der Website www.baustoff-ausbildung.at im Menüpunkt Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“.

Das ba beantwortet gerne alle Fragen rund um die Weiterbildung:

ba – Österreichisches Baustoff Ausbildungszentrum
Kastelicgasse 1/15, 3100 St. Pölten, office@baustoff-ausbildung.at
T: 02742 25 62 31 F: 02742 25 62 32 www.baustoff-ausbildung.at

